

Coronazahlen schnellen in die Höhe

Bei den wichtigsten Kennzahlen ist ein steiler Anstieg zu verzeichnen – das liegt aber auch an der Kleinheit Liechtensteins.

Valeska Blank

Plus 14, plus 6, plus 9: Das ist die Anzahl der neu im Land gemeldeten Coronafälle der letzten drei Tage. Während die Zahlen in der Schweiz schon seit mehreren Wochen stetig ansteigen, ist die vierte Welle nun auch in Liechtenstein angekommen. Zurückzuführen ist dieser rasante Anstieg auf das Ende der Sommerferien: Offenbar haben sich viele Reiserückkehrer während ihrer Ferien im Ausland angesteckt.

Der 7-Tage-Durchschnitt der neuen Fälle hat sich innert

kürzester Zeit vervielfacht. Der Wert lag am Dienstag vor einer Woche, am 10. August, noch bei 2,5. Gestern ist der Durchschnittswert der letzten sieben Tage auf 9,7 geklettert (s. Grafik unten links). Das ist im Wochenvergleich fast eine Vervielfachung. Zuletzt war diese Kennzahl Ende April so hoch.

Auch bei den Inzidenzen ist der Anfang der vierten Welle jetzt deutlich zu erkennen: In den letzten 14 Tagen sind 222 Personen, in den letzten 7 Tagen 175 Personen, jeweils hochgerechnet auf 100 000 Einwohner, erkrankt (s. Grafik

unten rechts). Vor einer Woche lagen die Inzidenzen mit Werten von 70 (14 Tage) bzw. 46 (7 Tage) noch deutlich tiefer.

Die starken Ausschläge bei den Kennzahlen sind aber unter anderem auch der Kleinheit Liechtensteins geschuldet: In kleinen Ländern mit wenig Einwohnern schlägt sich eine Zunahme der Fallzahlen rascher nieder als in bevölkerungsreichen Staaten.

Knapp 90 Prozent der Neuinfizierten ungeimpft

Grossmehrheitlich waren die Neuinfizierten nicht geimpft,

wie die neusten Zahlen aus dem Gesundheitsministerium zeigen. Seit dem 1. Juli 2021 verzeichnete Liechtenstein 137 neu mit Covid-19 infizierte Personen (Stand: 16.8.). Davon waren 123 Personen nicht geimpft. In Prozentzahlen ausgedrückt ergibt das knapp 90 Prozent, die die Ungeimpften bei den Neuinfizierungen ausmachen. 14 Personen waren bereits vollständig immunisiert. Damit steigt auch die Zahl der Impfdurchbrüche in Liechtenstein – also die Zahl derer, die sich trotz doppelter Impfung mit Corona angesteckt haben – auf

14 an. Per Mitte August waren 20 006 Personen in Liechtenstein komplett geimpft. Die Quote der offiziell bestätigten Impfdurchbrüche beläuft sich demnach auf tiefe 0,07 Prozent.

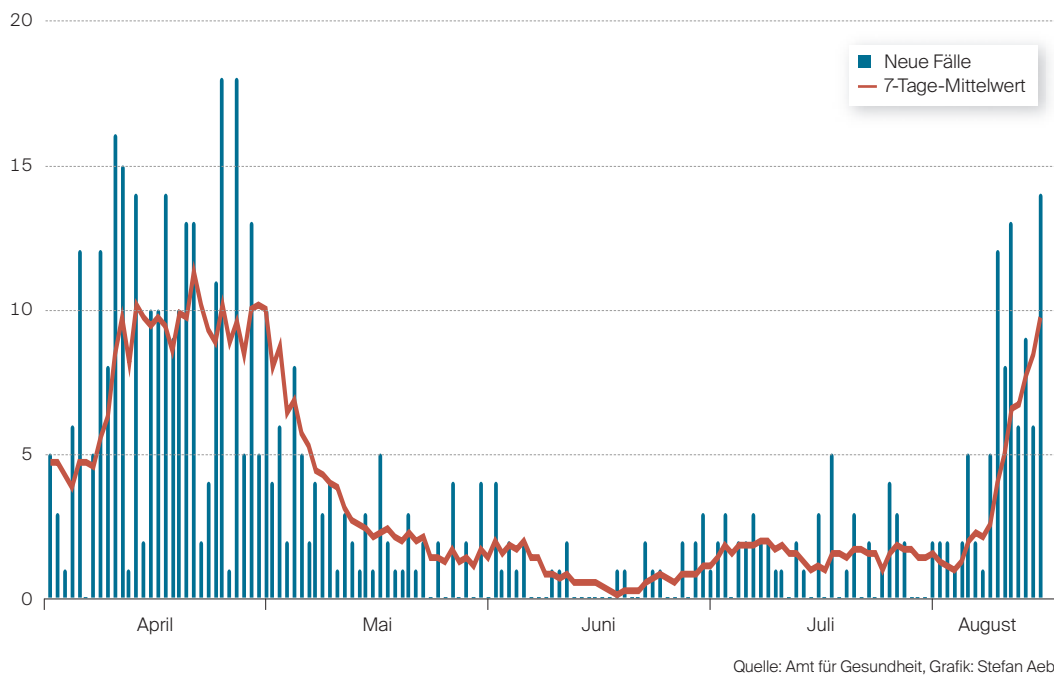
Dritte Impfung für Immungeschwächte

Der Satz von knapp 90 Prozent, den Ungeimpfte am Total der Neuinfizierungen seit Anfang Juli ausmachen, deckt sich etwa mit der Schutzwirkung, die für die Impfstoffe von Biontech/Pfizer und Moderna errechnet wurden: Beiden wird eine

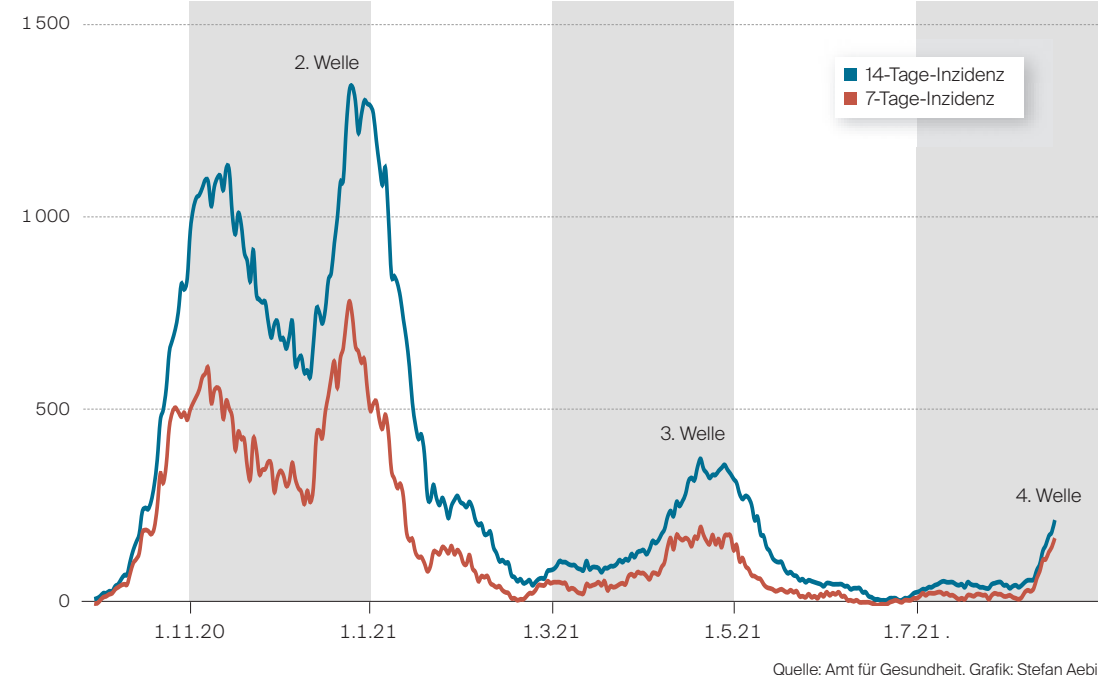
Wirksamkeit von rund 95 Prozent zugeschrieben. Einige Studien legen nahe, dass die Delta-Variante den Schutz etwas mindert. Diese Mutation dominiert mittlerweile auch in Liechtenstein.

Es ist die ansteckendere Delta-Variante, die unter anderem für Impfdurchbrüche verantwortlich gemacht wird. In vielen Ländern wird darum über eine dritte Impfung debattiert. Bei schweren Immunsuppressionsfällen ist der dritte Pils ab sofort auch in Liechtenstein möglich, wie das Gesundheitsministerium bestätigte.

Sieben-Tage-Durchschnitt steigt auf fast 10 Fälle



Inzidenzen zeigen Beginn der vierten Coronawelle



Erwachsenenbildung Stein Egerta

Wellness-Produkte für zu Hause

Natürliches selbst gemacht: Wellness ist alles, was Körper, Geist und Seele tröstet sowie Ausgeglichenheit, Zufriedenheit und Lebenslust steigert. Die Teilnehmenden lernen, Badezusätze und Pflegeprodukte aus natürlichen Zutaten herzustellen. Der Kurs 6A02 unter der Leitung von Teme-nuzhka Schächle findet am Donnerstag, 26. August, und 2. September, jeweils von 19 bis 21 Uhr, in der Primarschule in Eschen statt.

Wanderung im Kraftort-Reich: Eschnerberg

Kulturausflug mit Dr. Andrea Fischbacher: Auf einem gemütlichen Rundweg von Burg zu Burg, vornehmlich durch den

schattigen Wald des Eschenbergs, finden Sie unter kundiger Führung Orte der Kraft, erfahren viel Wissenswertes und erleben die alten Kräfte individuell. Auf der erholsamen Rundtour gewinnen Sie auch neues Know-how für Ihren Alltag. Der Kurs 6A01 unter der Leitung von Dr. Andrea Fischbacher findet am Samstag, 28. August, von 10.30 bis 15 Uhr, statt. Treffpunkt ist die Bushaltestelle Schellenberg-Hinter-schloss. Mit Voranmeldung.

Einführungskurs Schmiedehandwerk

Eisen und Feuer: Metall wird formbar! Die Teilnehmenden lernen das traditionelle Schmiedehandwerk und dessen gestalterische Möglichkeiten kennen. Dabei erhalten sie eine Einführung in die wich-

tigsten Schmiedetechniken und das Anfertigen von Werkzeugen. Sie schmieden ihren eigenen Nagel und fertigen ein Werkstück nach freier Wahl. Der Kurs 2B04 unter der Leitung von Melchior Huber findet am Freitag, 27. August, und 3. September, jeweils von 18.30 bis 21.30 Uhr, sowie Samstag, 28. August, und 4. September, jeweils von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, im Gemeinschaftszentrum Resch, Schaan, statt.

Praktische Hospizarbeit

Der Baustein 1: Menschen begleiten startet neu. Die Begleitung Schwerkranker und Sterbender ist eine Kunst, die viel Einfühlungsvermögen, Offenheit, Zeit und vor allem Herzensbildung erfordert. Interessierte Frauen und Männer

haben die Möglichkeit, sich (vielleicht erstmalig) mit den Themen Sterben, Tod, der Begleitung Schwerkranker und Angehöriger auseinanderzusetzen. Im Mittelpunkt steht die Vermittlung von Grundinformationen, aber auch die persönliche Auseinandersetzung. Weiters lernen die Teilnehmenden die Arbeit und Wertehaltungen der internationalen Hospizbewegung kennen. Leitung: Franz-Josef Jehle, dipl. Erwachsenenbildner HF und Präsident der Hospizbewegung, sowie erfahrene Fachreferierende. Start: Samstag, 28. August, von 13.30 bis 17.30 Uhr (Kurs 4E01).

Drohnen fliegen für Anfänger

Technik und Taktik: Die aktuell angebotenen Drohnen sind mit so vielen Funktionen ausge-

stattet, dass es fast schon schwierig wird, diese High-tech-Flugzeuge zu starten. Die Teilnehmenden lernen den sicheren und versierten Umgang mit den allgegenwärtigen Geräten am Himmel. Dazu erhalten sie auch eine kurze Einführung in die Gesetzesgrundlagen, die unterschiedlichen Arten von Drohnen sowie die Grundausrüstung und interessante Apps und Hilfsmittel. Der Kurs 8D19 unter der Leitung von Christian Feldmann findet am Samstag, 28. August, von 8.30 bis ca. 12 Uhr, im Trainingsraum euphysis, Vaduz, statt. Mit Voranmeldung.

Waldyoga und Shinrin Yoku

Waldbaden – Shinrin Yoku – ist seit Langem eine etablierte Therapieform in Japan. Die

Teilnehmenden erhalten Einblick in die Praxis und machen ihre eigene Naturerfahrung, erleben Yoga mal ganz anders in der Natur bzw. Wald, erleben den Kontakt zur Erde ganz bewusst, spüren die Kraft der Bäume des Waldes und nehmen diese bewusst auf. Die Sinne werden aktiviert, entspannt und gestärkt. Der Kurs 7A05 unter der Leitung von Inge Büchel findet am Samstag, 28. August 2021, sowie am 2. und 23. Oktober, jeweils von 9 bis ca. 11 Uhr, an verschiedenen Naturorten in unserer Region statt. Die Vormittage sind einzeln buchbar. Mit Voranmeldung.

Anmeldung/Auskunft
Erwachsenenbildung
Stein Egerta in Schaan,
Tel. +423 232 48 22 oder
per E-Mail: info@steinegerta.li

Onassis
Events
2021

Willkommen zu griechischen Abenden am Filmfest

Ballad for a Pierced Heart
HEUTE Mittwoch, 18. August, 21.15 Uhr, Im Hof.

Digger
Donnerstag, 19. August, 21.15 Uhr, Im Hof.

Films

In Zusammenarbeit mit:
FILMFEST
SCHAAN 12.-22.8.2021

Alle Filme
Eintritt frei. ONASSIS
FOUNDATION

